

# Österreich

November 2022

## Basisdaten

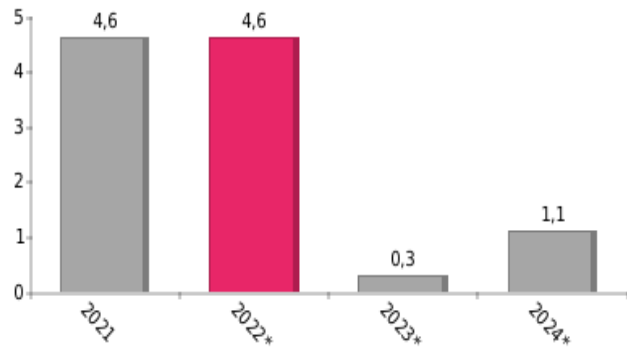
Fläche (km <sup>2</sup> )		83.879
Einwohner (Mio.)		2022: 8,9*; 2027: 9,0*; 2032: 9,1*
Bevölkerungswachstum (%)		2022: 0,2*; 2027: 0,1*; 2032: 0,0*
Bevölkerungsdichte (Einwohner/qkm)		2022: 106,6*
Fertilitätsrate (Geburten/Frau)		2022: 1,5*
Geburtenrate (Geburten/1.000 Einwohner)		2022: 9,5*
Altersstruktur		2022: 0-14 Jahre: 14,4%; 15-24 Jahre: 10,2%; 25-64 Jahre: 55,6%; 65 Jahre und darüber: 19,8%*
Geschäftssprache(n)		<i>Deutsch, Englisch</i>
Rohstoffe	<i>agrarisch</i>	<i>Holz, Getreide, Kartoffeln, Wein, Obst, Milchprodukte, Rinder, Schweinefleisch, Geflügel</i>
	<i>mineralisch</i>	<i>Eisenerz, Magnesit, Gips, Feldspat, Kaolin, Wolframerz, Graphit</i>
Währung	Bezeichnung	Euro; 1 Euro = 100 Cent
	Euro-Referenzkurs (September 2022)	1 Euro = 0,975 US\$
	Jahresdurchschnitt	2021: 1 Euro = 1,183 US\$ 2020: 1 Euro = 1,142 US\$ 2019: 1 Euro = 1,120 US\$

## Wirtschaftslage

Bruttoinlandsprodukt (BIP, nominal)	
- Mrd. Euro	2021: 403,1; 2022: 442,8*; 2023: 461,2*
- Mrd. US\$	2021: 477,1; 2022: 468,0*; 2023: 472,7*
BIP/Kopf (nominal)	
- Euro	2021: 45.062; 2022: 49.256*; 2023: 51.040*
- US\$	2021: 53.332; 2022: 52.062*; 2023: 52.316*
BIP/Kopf in Kaufkraftstandard	2019: 44.780; 2020: 42.540; 2021: 45.040
BIP-Entstehung (Anteil an nominaler Bruttowertschöpfung in %)	2020: Bergbau/Industrie 21,4; Handel/Gaststätten/Hotels 15,3; Transport/Logistik/Kommunikation 9,1; Bau 7,0; Land-/Forst-/Fischereiwirtschaft 1,2; Sonstige 46,0
BIP-Verwendung (Anteil an BIP in %)	2020: Privatverbrauch 50,1; Bruttoanlageinvestitionen 25,9; Staatsverbrauch 21,2; Außenbeitrag 2,9; Bestandsveränderungen -0,1

\* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

-1-



Wirtschaftswachstum nach Sektoren (% real)

2020: Land-/Forst-/Fischereiwirtschaft -5,9; Handel/Gaststätten/Hotels -6,7; Bergbau/Industrie -7,4; Bau -7,5; Transport/Logistik/Kommunikation -8,2

Inflationsrate (%)

2021: 2,8; 2022: 8,7\*; 2023: 6,7\*

Arbeitslosenquote (%)

2021: 6,2; 2022: 5,0\*; 2023: 5,2\*

Durchschnittslohn (Euro, brutto, Monatslohn, Jahresdurchschnitt)

2019: 3.869; 2020: 3.931; 2021: 4.060

Haushaltssaldo (% des BIP)

2021: -5,9; 2022: -3,4\*; 2023: -2,8\*

Leistungsbilanzsaldo (% des BIP)

2021: 0,4; 2022: 0,2\*; 2023: 0,0\*

Investitionen (% des BIP, brutto, öffentlich und privat)

2021: 28,1; 2022: 27,1\*; 2023: 27,3\*

Ausgaben für F&E (% des BIP)

2018: 3,1; 2019: 3,1; 2020: 3,2

Staatsverschuldung (% des BIP, brutto)

2021: 82,3; 2022: 78,5\*; 2023: 76,6\*

Ausländische Direktinvestitionen

- Nettotransfer (Mio. US\$)

2019: 3.035; 2020: -15.044; 2021: 5.823

- Bestand (Mio. US\$)

2019: 193.706; 2020: 200.828; 2021: 198.359

- Hauptländer (Anteil in %, Bestand)

2021: Deutschland 29,1; Russland: 13,4; USA 8,4; Schweiz 7,7; Italien 5,6; Niederlande 4,2; Sonstige 31,6

- Hauptbranchen (Anteil in %, Bestand)

2021: Freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstleistungen 53,0; Finanz- u. Versicherungswesen 14,5; Handel 11,1; Grundstücks- u. Wohnungswesen 5,4; Sonstige 16,0

Währungsreserven (Mrd. US\$, zum 31.12.)

2019: 7,7; 2020: 9,7; 2021: 8,5

Auslandsverschuldung (Mrd. Euro, zum 31.12.)

2019: 866,1; 2020: 847,3; 2021: 910,1

\* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

## Außenhandel

Warenhandel (Mrd. US\$, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)

	2019	%	2020	%	2021	%
Einfuhr	176,6	-4,1	164,6	-6,8	219,0	33,0
Ausfuhr	171,5	-3,1	162,1	-5,5	201,6	24,4
Saldo	-5,1		-2,5		-17,3	

\*Aus Gründen der internationalen Vergleichbarkeit wird der Warenhandel des Landes in US\$ angegeben. Den Warenhandel auf Eurobasis finden Sie bei [Eurostat](#).

Außenhandelsquote (Ex- + Importe/BIP in %)

2019: 78,2; 2020: 75,5; 2021: 88,2

Exportquote (Exporte/BIP in %)

2019: 38,5; 2020: 37,5; 2021: 42,3

Einfuhrgüter nach SITC (% der Gesamteinfuhr)

2021: Chem. Erzg. 14,2; Maschinen 11,3; Kfz und -Teile 9,2; Elektronik 6,7; Elektrotechnik 6,0; Nahrungsmittel 5,9; Textilien/Bekleidung 4,7; Rohst. (ohne Brennst.) 4,5; Metallwaren 4,5; Eisen und Stahl 3,1; Sonstige 29,9

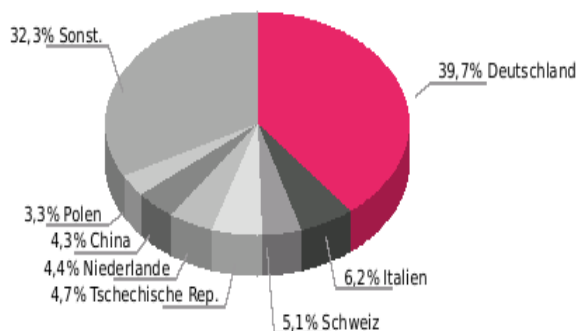
Ausfuhrgüter nach SITC (% der Gesamtausfuhr)

2021: Maschinen 15,7; Chem. Erzg. 13,8; Kfz und -Teile 8,8; Elektrotechnik 6,0; Nahrungsmittel 5,8; Metallwaren 5,5; Eisen und Stahl 4,8; Elektronik 4,8; Rohst. (ohne Brennst.) 3,0; Textilien/Bekleidung 2,8; Sonstige 29,0

Hauptlieferländer

### Hauptlieferländer

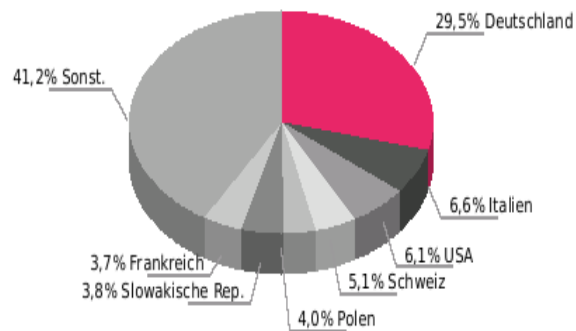
2021; Anteil in %



## Hauptabnehmerländer

## Hauptabnehmerländer

2021; Anteil in %



Dienstleistungshandel (Mrd. US\$,  
Veränderung zum Vorjahr in %,  
Abweichungen durch Rundungen)

	2019	%	2020	%	2021	%
Ausgaben	66,0	2,9	55,9	-15,4	67,0	19,9
Einnahmen	76,5	0,8	64,9	-15,2	70,2	8,3
Saldo	10,5		9,0		3,2	

WTO-Mitgliedschaft

ja, seit 01.01.1995

Freihandelsabkommen

Österreich profitiert im Rahmen seiner EU-Mitgliedschaft von den Freihandelsabkommen der EU. Derzeit bestehen Abkommen mit 77 Staaten; weitere Freihandelsabkommen werden zurzeit verhandelt; zu bilateralen Abkommen siehe [www.wto.org](http://www.wto.org) -> Trade Topics, Regional Trade Agreements, RTA Database, By Country/territory

Mitgliedschaft in Zollunion

EU, seit 01.01.1995

## Beziehung der EU zu Österreich

Warenhandel EU-27 (Mrd. Euro,  
Veränderung zum Vorjahr in %,  
Abweichungen durch Rundungen)

	2019	%	2020	%	2021	%
Einfuhr der EU	112,9	2,9	103,9	-7,9	122,6	18,0
Ausfuhr der EU	127,8	1,6	116,7	-8,7	141,8	21,6
Saldo	14,9		12,7		19,2	

Halbjahreswert EU-27 (Mrd. Euro)

- Einfuhr der EU

H1/2022: 74,4 (+27%)

- Ausfuhr der EU

H1/2022: 84,0 (+22,4%)

Dienstleistungshandel EU-27 (Mrd.  
Euro, Veränderung zum Vorjahr in %,  
Abweichungen durch Rundungen)

	2018	%	2019	%	2020	%
Ausgaben der EU	34,6	1,0	36,3	4,8	29,4	-18,9
Einnahmen der EU	31,2	5,8	34,0	9,0	26,9	-20,9
Saldo	-3,4		-2,3		-2,5	

\* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

-4-

## Beziehung Deutschlands zu Österreich

Warenhandel (Mrd. Euro, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)

	2019	%	2020	%	2021	%
dt. Einf.	44,1	2,5	40,5	-8,2	47,5	17,4
dt. Ausf.	66,1	1,6	60,1	-9,0	72,4	20,4
Saldo	22,0		19,7		24,9	

Halbjahreswert (Mrd. Euro)

- deutsche Einfuhr

H1/2022: 27,9\* (+21,7%)

- deutsche Ausfuhr

H1/2022: 42,6\* (+21,2%)

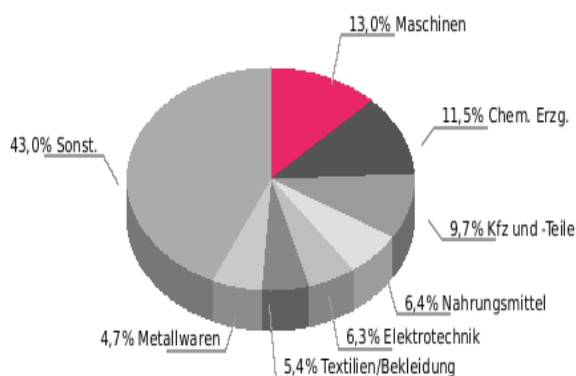
Deutsche Einfuhrgüter nach SITC (% der Gesamteinfuhr)

2021: Maschinen 14,4; Kfz und -Teile 10,0; Chem. Erzg. 10,0; Nahrungsmittel 6,6; Elektrotechnik 5,7; Eisen und Stahl 5,2; Metallwaren 4,5; NE-Metalle 3,8; Gas 3,6; Rohst. (ohne Brennst.) 3,4; Sonstige 32,8

Deutsche Ausfuhr Güter

### Deutsche Ausfuhr Güter nach SITC

2021; % der Gesamtausfuhr



Rangstelle bei deutschen Einfuhren

2021: 10 von 239 Handelspartnern

Rangstelle bei deutschen Ausfuhren

2021: 7 von 239 Handelspartnern

Dienstleistungshandel (ohne Reiseverkehr) (Mrd. Euro, Veränderung zum Vorjahr in %, Abweichungen durch Rundungen)

	2019	%	2020	%	2021	%
Ausgaben	11,1	7,8	10,0	-9,8	11,6	15,6
Einnahmen	8,4	5,5	7,5	-10,3	8,1	6,8
Saldo	-2,7		-2,5		-3,6	

Deutsche Direktinvestitionen (Mio. Euro)

- Bestand

2017: 41.753; 2018: 44.586; 2019: 42.067

- Nettotransfer

2019: +4.775; 2020: +281; 2021: +4.145

Direktinvestitionen Österreichs in Deutschland (Mio. Euro)

- Bestand

2018: 26.648; 2019: 27.216; 2020: 32.572

- Nettotransfer

2019: +2.865; 2020: +5.218; 2021: +1.003

\* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

-5-

Doppelbesteuerungsabkommen	Abkommen vom 24.08.2000, in Kraft seit 18. 08.2002, grundsätzliche Anwendung ab 01.01.2003 in der aktuellsten Fassung, geändert am 29.12.2010
Investitionsschutzabkommen	Kein Abkommen
Auslandshandelskammer	Wien, <a href="http://oesterreich.ahk.de">http://oesterreich.ahk.de</a>
Deutsche Auslandsvertretung	Wien, <a href="http://www.wien.diplo.de">www.wien.diplo.de</a>
Auslandsvertretung Österreichs in Deutschland	Berlin, <a href="https://www.bmeia.gv.at/oeb-berlin/">https://www.bmeia.gv.at/oeb-berlin/</a>

## Infrastruktur

Straßennetz (km, befestigt)	2018: 137.039
Schiennetz (km, alle Spurbreiten)	2018: 5.300
Mobiltelefonanschlüsse	2020: 1.190 pro 1.000 Einwohner
Internetnutzer	2020: 875 pro 1.000 Einwohner
Stromverbrauch/Kopf	2019: 8.342 kWh

## Einschätzung des Geschäftsumfeldes

Hermes Länderkategorie	keine Risikoeinstufung
Corruption Perceptions Index 2021	Rang 13 von 180 Ländern
Sustainable Development Goals Index 2022	Rang 5 von 163 Ländern

### Weitere Informationen zu Wirtschaftslage, Branchen, Geschäftspraxis, Recht, Zoll, Ausschreibungen und Entwicklungsprojekten können Sie unter [www.gtai.de/oesterreich](http://www.gtai.de/oesterreich) abrufen.

Für die Reihe Wirtschaftsdaten kompakt werden die folgenden Standardquellen verwendet: ADB, AUMA, BMF, BMWK, BMZ, BP, Bundesbank, CIA, Destatis, Euler Hermes, Europäische Kommission, Eurostat, FAO, IEA, IWF, United Nations, UN Comtrade, UNCTAD, UNESCO, UN-Stats, Transparency International, WEF, Weltbank. Zum Teil wird zudem auf nationale und weitere internationale Quellen zurückgegriffen.

Quellen: *Germany Trade & Invest* bemüht sich, in allen Datenblättern einheitliche Quellen zu nutzen, so dass die Daten für unterschiedliche Länder möglichst vergleichbar sind. Die **kursiv gedruckten Daten** stammen aus nationalen Quellen oder sind für das jeweilige Land in unserer Standardquelle nicht verfügbar. Dies ist bei einem Vergleich dieser Daten mit den Angaben in Datenblättern zu anderen Ländern zu berücksichtigen.

*Germany Trade & Invest* ist die Wirtschaftsförderungsgesellschaft der Bundesrepublik Deutschland. Die Gesellschaft sichert und schafft Arbeitsplätze und stärkt damit den Wirtschaftsstandort Deutschland. Mit über 50 Standorten weltweit und dem Partnernetzwerk unterstützt *Germany Trade & Invest* deutsche Unternehmen bei ihrem Weg ins Ausland, wirbt für den Standort Deutschland und begleitet ausländische Unternehmen bei der Ansiedlung in Deutschland.

Ihr Ansprechpartner  
bei Germany Trade & Invest:

**Martin Schulte**  
T +49 (0)228 249 93-245  
F +49 (0)228 249 93-77-245  
[martin.schulte@gtai.de](mailto:martin.schulte@gtai.de)

#### Germany Trade & Invest Standort Bonn

Villemombler Straße 76  
53123 Bonn  
Deutschland  
T +49 (0)228 249 93-0  
F +49 (0)228 249 93-212

#### Germany Trade & Invest Hauptsitz

Friedrichstraße 60  
10117 Berlin  
Deutschland  
T +49 (0)30 200 099-0  
F +49 (0)30 200 099-111

\* vorläufige Angabe, Schätzung bzw. Prognose

-6-

trade@gtai.de  
www.gtai.de

invest@gtai.com  
www.gtai.com